

Christen, Ada: 1. (1870)

1 Fünf Treppen hoch, fünf Treppen hoch,
2 Dem Himmel nah, dem blauen,
3 Die Tauben nur vermögen noch
4 In unser Heim zu schauen.

5 Tief unten liegt die Welt, es dringt
6 Nur in verlornen Tönen
7 Herauf, was so betäubend klingt,
8 Ihr Jubeln und ihr Stöhnen.

9 Wenn es auch oben einsam ist,
10 Du sehnst Dich nicht hinunter,
11 Und wie Dein kleiner Vogel bist
12 Du immer froh und munter.

13 Vom Kirchthurm in die traute Ruh'
14 Des Stübchens manchmal klingen
15 Die Glockenstimmen ... aber Du
16 Kannst doch viel schöner singen.

17 Fünf Treppen hoch, fünf Treppen hoch
18 Halt ich Dich treu geborgen,
19 Was gilt die Welt mir unten noch
20 Mit ihren grauen Sorgen.

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43278>)